



Bereich Rats- und Öffentlichkeitsarbeit
Az: 13
Datum: 23.08.2005

2005/242
öffentlich

Tischvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Rat der Stadt	23.08.2005	

Betreff

Information der Abstimmungsberechtigten im Rahmen des Bürgerentscheides zum Erhalt der GS Marienburger Straße

Finanzielle Auswirkungen

☐ keine haushaltsmäßige Berührung

☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt das im Sachverhalt beschriebene Konzept zur Information der Abstimmungsberechtigten im Rahmen des Bürgerentscheides zum Erhalt der GS Marienburger Straße.

Johannes B e i s e n h e r z
Bürgermeister

Sachverhalt

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 3. August 2005 die Verwaltung beauftragt ein Konzept zu entwickeln, in welcher Form die Abstimmberechtigten über die Thematik des anstehenden Bürgerentscheides informiert werden. Ein entsprechender Vorschlag der Verwaltung wurde in einem interfraktionellen Gespräch am 18. August 2005 erörtert. An diesem Gespräch haben auch die Vertreterinnen des Bürgerbegehrens teilgenommen.

Im Ergebnis soll die Information in drei Stufen erfolgen:

- I. Per Satzung vorgeschrieben ist, nach Bestimmung des Abstimmungstages, eine unverzügliche Öffentliche Bekanntmachung mit folgendem Inhalt:

- Ø den Tag der Abstimmung,
- Ø den Text der zu entscheidenden Frage,
- Ø eine Erläuterung des Bürgermeisters, die kurz und sachlich sowohl die Begründung der Antragsteller als auch die von der Gemeinde vertretenen Auffassung über den Gegenstand des Bürgerentscheids umfasst.

Die Bekanntmachung erfolgte im städtischen Amtsblatt mit Ausgabedatum 19. August 2005.

- II. Alle Haushalte erhalten mit der Abstimmungskarte einen Infolyer (DIN A 4 beidseitig bedruckt) mit folgenden Grundinformationen:

- Abstimmungstag, Frage
- Was ist ein Bürgerbegehren?
- Begründung des Bürgerbegehrens
- Abstimmungsverhalten im Rat
- Kurzform Stellungnahmen
 - Verwaltung (max. 1.800 Zeichen)
 - Initiatorinnen (max. 1.800 Zeichen)
 - alle Fraktionen (jeweils max. 1.300 Zeichen)
- Verweis auf Abstimmungsbroschüre (wo liegt sie aus, Internet, Inhalt u.a. ausführliches Meinungsbild der einzelnen Fraktionen sowie der Einzelratsmitglieder)

Vor Drucklegung erfolgt eine Abstimmung des Layout mit den Initiatorinnen.

Layout und Druck erfolgen hausintern. Kosten für den Druck bei einer Auflage von 37.000 (Anzahl der Haushalte) = ca. 1.000,- €.

- III. Weiterhin erfolgt die Auflage einer Abstimmungsbroschüre (5.000, Kosten ca. 850,- €). Hier erfolgen die ausführlichen Stellungnahmen der Initiatorinnen, Verwaltung, Fraktionen und Einzelratsmitglieder. Die allgemeinen Informationen aus dem Infolyer werden ebenfalls dort aufgeführt. Die Broschüre wird an zentralen Stellen ausgelegt: Sparkasse (sämtliche Zweigstellen), Bücherei, Bürgerhaus, Hallenbad, Verbraucherberatung, Rathaus.... Weiterhin wird die Broschüre zum Download in das Internet eingestellt.

Die Stellungnahmen der einzelnen Fraktionen, der Antragsteller und der Verwaltung haben den Umfang von maximal einer DIN A 4 Seite (Arial Schriftgröße 12). Den beiden Einzelratsmitgliedern der PDS und PBP stehen jeweils maximal eine halbe DIN A 4 Seite zu (Arial Schriftgröße 12). Layout und Druck erfolgen hausintern.

Der **Redaktionsschluss** für die Fraktionen und Einzelratsmitglieder ist der **7. September 2005** (absolut spätester Termin). Wünschenswert ist eine Lieferung der Texte in Datei-Form, um die Weiterverarbeitung zu erleichtern und Übertragungsfehler zu vermeiden.